

# 1FACH HANDELN – LANGFRISTIG

Über längere Zeit Ziele erreichen...



## Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	1
2.	Vision	1
3.	Umsetzung	2
4.	Informationen	3
5.	Fairtrade kochen:	3
6.	Fairtrade ausprobieren:	4
7.	Aufgaben	4

---

## 1. Einleitung

Nachhaltig zu handeln ist die Herausforderung der Menschheit – bis jetzt hat sie es nicht geschafft. Das liegt daran, dass es gar nicht so leicht ist, sein Verhalten zu ändern. Um langfristig nachhaltig handeln zu können, müssen bestimmte nachhaltige Verhaltensweisen zur Gewohnheit werden. Nachhaltig zu leben bedeutet, dass man Willensstärke und Durchhaltevermögen braucht. Dieses Modul versteht sich als eine Art Guide, an dem man sich orientieren kann, um nachhaltiger zu leben.



## 2. Vision

- Setze dir ein Ziel. Es kann entweder darum gehen, deine negative Wirkung auf die Welt zu verkleinern oder deine positive Wirkung auf die Welt zu vergrößern.
- Definiere dein Ziel. Du kannst dich dabei von den 2 unten angezeigten Modulen inspirieren lassen.

- Lege ein Lerntagebuch an. Du kannst es gestalten, wie du willst, aber es sollte folgende Informationen enthalten:
  - a) Hast du dein Ziel erreicht?
  - b) Wenn nicht, warum nicht?
  - c) Was nimmst du dir vor?

Eine beispielhafte Darstellung kann wie folgt aussehen:

Datum	Ziel erreicht	Ziel nicht erreicht	Bemerkungen
28.09	x		
29.09	x		
30.09		x	...
01.10	x		
02.10			neues Ziel

Optional:

- Du kannst dein Lerntagebuch mit Fotos, Videos etc. dokumentieren und ausschmücken.
- Jede Woche/alle zwei Wochen macht ihr im Unterricht eine kurze Auswertung: Auf welche Schwierigkeiten seid ihr gestoßen? Was hat gut geklappt? Gebt euch gegenseitig Feedback und Tipps.



### 3. Umsetzung

- Schreibe nach jeder Woche ein kleines Zwischenfazit, wie du dich fühlst, was du über dein Ziel denkst.
- Wichtig: Du solltest mindestens 7 Tage lang versuchen, dein Ziel zu erreichen.
- Mache eine Auswertung (zu Hause oder in der Klasse): Wenn du dein Ziel fast nie erreicht hast, ändere dein Ziel und mach es leichter. Wenn du dein Ziel fast immer erreicht hast, setz dir ein neues, anspruchsvolleres Ziel. Wenn du das Ziel nur zur Hälfte erreicht hast, versuch es eine weitere Woche mit demselben Ziel.



#### 4. Informationen



Abbildung 1: Tipps für ein nachhaltiges Leben.



#### 5. Fairtrade kochen:

Fairtrade – auf deutsch Fairer Handel – ist ein Gegenkonzept zum herrschenden Welthandelsmodell.

Während es im normalen Handel vor allem um den niedrigsten Preis geht, bildet der Mensch beim Fairen Handel den Mittelpunkt. Kleinbauern, die die Produkte herstellen, bekommen einen höheren Preis für ihre Ware und können so nicht nur besser leben, sondern z.B. auch ihren Kindern eine Ausbildung ermöglichen. Häufig wird auch auf eine umweltverträgliche Produktion geachtet und Erlöse werden in Gemeinschaftsprojekte gesteckt.

Allerdings nutzen auch die Zwischenhändler und Supermärkte das Konzept „Fairer Handel“, um ihre Gewinne zu erhöhen: Wenn ein Fairtrade-Produkt einen Euro mehr

kostet, geht davon nur ein Bruchteil an den Kleinbauern. Bei Weltläden sieht es dagegen meist etwas anders aus, da diese oft ehrenamtlich betrieben werden und ihr Ziel nicht die Gewinnmaximierung ist.

Das Modul [„Fairtrade und Nachhaltigkeit“](#) ist ein guter Einstieg in das Thema FairTrade.



---

## 6. Fairtrade ausprobieren:

Sucht ein oder zwei Fairtrade-Rezept im Internet heraus, die euch interessieren.

Erkundigt euch, ob es einen Weltladen in eurer Nähe gibt, in dem ihr die Zutaten kaufen könnt. Sollte es keinen Weltladen geben, versucht es in einem Bioladen oder einem Supermarkt.

Vereinbart, wer welche Zutaten kauft. Wenn es ein Lebensmittel nicht fair gehandelt gibt, achtet beim Kauf darauf, dass es biologisch angebaut wurde.

Bio und Fairtrade Produkte erkennt ihr an den zugehörigen Siegeln.



---

## 7. Aufgaben

- Bringt die Zutaten in die nächste Stunde mit und kocht zusammen das Gericht/die Gerichte.
- Wie schmecken sie euch?
- Wie findet ihr das Konzept „FairTrade“?
- Welche Vor- und Nachteile seht ihr?